NewsRoom.pr

1. AlpenKlimaGipfel erfolgreich gestartet: Prominent besetzte Diskussionen im höchstgelegenen TV-Studio der Alpen

Hochkarätige Expert:innen, das höchstgelegene TV-Studio der Alpen und spannende Diskussionen rund um ein zentrales Thema unserer Zeit – so startete gestern Donnerstag der 1. AlpenKlimaGipfel auf der Zugspitze. Klimaexpert:innen, Aktivist:innen, renommierte Wissenschaftler:innen und Medienvertreter:innen setzten sich im Rahmen von TV-Sendungen, Online-Produktionen und Podcasts über die mit dem Klimawandel verbundenen Veränderungen, Herausforderungen und Chancen für den alpinen Lebensraum auseinander.

28.06.2024 *Zugspitze, Ehrwald, Tirol* *Tourismus, Umwelt, Wetter, Wirtschaft, Wissenschaft* *AlpenKlimaGipfel - Gespräche auf der Zugspitze*

Moderator Sebastian Possert (ORF Tirol), Andrea Fischer, Marc Olefs, Gudrun Mühlbacher, Sven Kotlarski, Norbert Span und Ralf Sussmann (v.l.) diskutierten beim 1. AlpenKlimaGipfel auf der Zugspitze.

"Nur wer die Vergangenheit kennt, hat eine Zukunft", mit diesem bekannten Zitat von Wilhelm von Humboldt eröffnete **Andrea Fischer**, die bekannte Glaziologin und Wissenschaftlerin des Jahres 2023 der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, den 1. AlpenKlimaGipfel auf der Zugspitze. Bis Freitag diskutieren hier auf rund 3000 Metern Fachleute aus Österreich, Deutschland, der Schweiz und Südtirol die Folgen des Klimawandels auf den alpinen Lebensraum, die Landwirtschaft und den Tourismus. Wie muss die Klimakommunikation der Zukunft gestaltet sein, wie soll sich der Dialog und die Vernetzung unterschiedlich denkender Menschen entwickeln – sehr konträre Perspektiven rund um die Herausforderung konsequenten Handelns standen am Eröffnungstag im Mittelpunkt.

Gestartet wurde das Gipfeltreffen mit einer Wissenschaftsdebatte rund um das Thema „Die Zukunft der Alpen – Alpen ohne Zukunft?“ **Andrea Fischer** warnte dabei vor der dramatischen Beschleunigung des Temperaturanstiegs und dem Verlust von Gletscherfläche. Sie forderte einen interdisziplinären Dialog für nachhaltige Lösungen. **Marc Olefs** (Leiter der Abteilung Klimaforschung bei GeoSphere Austria) betonte die Verantwortung des Menschen im Zusammenhang mit dem Klimawandel und rief zu raschem Handeln auf. **Gudrun Mühlbacher** (Deutscher Wetterdienst & Leiterin des Regionalen Klimabüros München) hob die Bedeutung von verständlicher Kommunikation wissenschaftlicher Erkenntnisse hervor, um Panik zu vermeiden und Handeln bei Konsumenten zu befördern. **Sven Kotlarski** (Bundesamt für Meteorologie & Klimatologie MeteoSchweiz) lobte die Zusammenarbeit deutschsprachiger Wetterdienste, sieht jedoch Verbesserungspotenzial international. Er wies auch darauf hin, dass nicht jede Naturkatastrophe direkt dem vom Menschen verursachten Klimawandel zugeschrieben werden kann. **Norbert Span** (Meteorologe, Geophysiker, Gletscherforscher) ermutigte dazu, die Chancen des Wandels zu erkennen und sich anzupassen. **Ralf Sussmann** (Umweltforschungsstation Schneefernerhaus, Deutschland) zeigte deutlich die langfristigen Auswirkungen steigender CO2- und Methanwerte auf und forderte sofortige CO2-Reduktion durch strenge Gesetze. Einig waren sich die Expert:innen, dass die mit dem Klimawandel verbundenen Chancen und Herausforderungen nur gemeinsam und vor allem interdisziplinär angegangen und umgesetzt werden können.

Seinen Abschluss findet der AlpenKlimaGipfel u.a. mit dem für den deutschen TV-Sender Pro7 produzierten „GreenSeven Klimatalk“, moderiert von der bekannten TV-Moderatorin **Claudia von Brauchitsch**. An beiden Tagen wurden viele Medienproduktionen und Podcasts produziert, um die Inhalte weit über den Expertenkreis hinauszutragen.

Berichterstattung von Nachwuchsjournalist:innen
Im Rahmen des AlpenKlimaGipfels bekommen Nachwuchsjournalist:innen die Möglichkeit, wertvolle Praxiserfahrungen unter Echtzeitbedingungen zu sammeln. Die Teilnehmenden der Lehrredaktion begleiten den AlpenKlimaGipfel vor Ort und berichten live von den Podiumsdiskussionen der Veranstaltung. Betreut werden die Nachwuchsjournalist:innen von **Lukas Bayer**, Vorstandsmitglied des Netzwerks Klimajournalismus Österreich und freier Journalist für die Tageszeitung taz und Table.Media. Mit seiner journalistischen Erfahrung koordiniert er die redaktionelle Arbeit und führt die Teilnehmenden durch die Veranstaltung.

Initiiert wurde das Gipfeltreffen von der Lebensraum Tirol Gruppe mit ihren Tochtergesellschaften Standortagentur Tirol, Agrarmarketing Tirol, Tirol Werbung sowie der Region Tiroler Zugspitz Arena, die als Gastgeber des AlpenKlimaGipfels auftreten. Rund um die Organisation wurde ein Team aus Vertreter:innen verschiedener Disziplinen gebildet, die ein hochwertiges Programm garantieren. Teil dieses Teams sind u.a. PD Mag. Mag. Dr. Andrea Fischer (Glaziologin, Wissenschaftlerin des Jahres 2023) und Univ.-Prof. Dr. Ralf Roth (Leiter des Instituts für Outdoor Sport und Umweltforschung der Deutschen Sporthochschule Köln und des Int. Expertenforum Klima.Schnee.Sport – D-A-CH).

Alle Informationen auf dem Liveblog: **liveblog.tt.com**
Website: **www.alpenklimagipfel.jetzt**
Instagram: **https://www.instagram.com/alpen.klima.gipfel**

Artikel-Statistiken

Aa Zeichen: 4165
Zeichen ohne Leerzeichen: 3666
Wörter: 524
Lesezeit: 3 Minuten

Anhang

Fotos, 300 dpi

Moderator Sebastian Possert (ORF Tirol), Andrea Fischer, Marc Olefs, Gudrun Mühlbacher, Sven Kotlarski, Norbert Span und Ralf Sussmann (v.l.) diskutierten beim 1. AlpenKlimaGipfel auf der Zugspitze.

Tiroler Zugspitz Arena / Franz Oss

Glaziologin Andrea Fischer.

Tiroler Zugspitz Arena / Franz Oss

Univ.-Prof. Dr. Ralf Roth (Leiter des Instituts für Outdoor Sport und Umweltforschung der Deutschen Sporthochschule Köln und des Int. Expertenforum Klima.Schnee.Sport – D-A-CH)

Tiroler Zugspitz Arena / Franz Oss

Norbert Span (Meteorologe, Geophysiker, Gletscherforscher)

Tiroler Zugspitz Arena / Franz Oss

Ralf Sussmann (Umweltforschungsstation Schneefernerhaus)

Tiroler Zugspitz Arena / Franz Oss

Gudrun Mühlbacher (Deutscher Wetterdienst & Leiterin des Regionalen Klimabüros München)

Tiroler Zugspitz Arena / Franz Oss

Marc Olefs (Leiter d. Abteilung Klimaforschung bei GeoSphere Austria)

Tiroler Zugspitz Arena / Franz Oss

Sven Kotlarski (Bundesamt für Meteorologie & Klimatologie MeteoSchweiz)

Tiroler Zugspitz Arena / Franz Oss

Medienkontakt

Rafaela Bodner, MA
ProMedia
Brunecker Str. 1
6020 Innsbruck
t: +43 512 214004-22
m: +43 664 8342425
www.newsroom.pr
rafaela.bodner@pro.media

Rückfrage-Hinweis

ProMedia, Rafaela Bodner
AlpenKlimaGipfel - Gespräche auf der Zugspitze
Brunecker Str. 1
6020 Innsbruck
t: +43 512 214004 - 22
m: +43 664 8342425
www.alpenklimagipfel.jetzt
rafaela.bodner@pro.media